



WANDERLUST
Wanderreisen

KALABRIEN: ASPROMONTE ZWISCHEN BERGEN + MEER

24. APRIL - 1. MAI 2021

Preis: CHF 1670.- (ohne Flug)

Gruppengrösse: 6 – 12 Personen



7x



mittel

- einmalige Landschaft, Blumenmeer + Wasserfälle im Aspromonte-Unesco-Geopark
- griechische Dörfer an der Südspitze Italiens
- Pietra Cappa - der grösste Fels-Monolith Europas
- Besuch von Gerace, einem der schönsten historischen Zentren Süditaliens
- Übernachtungen in einer duftenden Bergamotte-Plantage + am Meer
- Leitung Barbara Steinmann + lokale CH-Wanderführerin

Frühlingswandern an der Stiefelspitze Italiens

Ende April explodiert an der Stiefelspitze Italiens die Vegetation und zeigt sich von ihrer farbigsten Seite. Zeit um aufzubrechen und auf alten (Maultier)pfaden zu den abgelegenen Dörfern hochzusteigen in denen bis heute altgriechisch gesprochen wird. Die verschwindende Kultur des Grekanischen, wilde zerklüftete Täler und Schluchten, einsame Bergspitzen und ein traumhaft gelegenes Agriturismo prägen unsere Tourenwoche. Davor logieren wir am Meer an der Südost-Küste und unternehmen Ausflüge ins Hinterland, das mit historischen Dörfern und Naturwundern wie dem "Tal der grossen Steine" mit seinen beeindruckenden Felsmonolithen überrascht, die einst Mönchen als Zufluchtsort dienten. (Kappadokien und Meteora lassen grüssen...!)

Vorgesehenes Reiseprogramm

F = Frühstück, M = Mittagessen, P = Picnic, A = Abendessen

SA 24.4.21: Anreise nach Lamezia Terme und Transfer an die Ostküste

Flug von Zürich nach Lamezia Terme. Späte Ankunft. Empfang durch unsere lokale Schweizer Reiseleiterin und Fahrt (1 1/2 h) durchs Inland an die Ostküste, wo wir unser 3*-Hotel direkt am Meer im Städtchen Marina di Gioiosa Jonica beziehen. (A)

SO 25.4.21: Der Levadio-Wildbach + das mittelalterliche Gerace

Unser heutiger Ausflug führt uns in den Ort San Giovanni di Gerace. Wir wandern auf einem wunderschön angelegten Weg mit vielen kleinen Holzbrücken entlang des Levadio-Wildbaches, der zahlreiche Wasserfälle und Canyons bildet. Gleich sechs Wasserfälle gibt es hier zu bestaunen. An einem schön angelegten Picknick-Platz machen wir Rast und besuchen am Nachmittag das mittelalterliche Städtchen Gerace mit seinen Kirchen, malerischen Gassen und dem weiten Panoramablick. (↗ 285 m ↘ 155 m, WZ 3 h, F/P/A, Transfers je 40 min).

MO 26.4.21: Auf und ab zum Monte 3 Pizzi

Ganz in der Nähe des Örtchens Antonimina beginnt unsere Wanderung, die uns auf schmalen Pfaden mitten durch die stachelige Macchia Mediterranea bis auf den Gipfel des Monte Tre Pizzi führt. Von hier eröffnet sich eine grossartige 360-Grad-Sicht auf die ionische Küste, das Städtchen Gerace, das Tal der grossen Steine und den Hauptkamm des Aspromonte. Nun geht es auf der entgegengesetzten Seite über einen vorwiegend von Rindern und Ziegen genutzten Trampelpfad abwärts bis in das Dörfchen Ciminà. (↗ 650 m, ↘ 400 m, WZ 5 h, Anfahrt 30 min, Rückfahrt 40 min, F/P/A).

DI 27.4.21: Das Tal der grossen Steine

Unsere heutige Wanderung führt uns von dem Dörfchen Natile vecchio über Weiden hoch und rund um Pietra Cappa, den spektakulärsten Monolithen im „Tal der grossen Steine“. Während der Wanderung stossen wir auf besondere Felsformationen, die einst von Basilianermönchen ausgehöhlt und als Zufluchtsort verwendet worden sind, bekannt unter dem Namen „Rocche di San Pietro“ (Die Felsen des heiligen Petrus). (↗ 750, ↘ 260 m, WZ 4 1/2 h). Es ist Zeit, uns von der Ostküste und dem Ionischen Meer zu verabschieden. Am späteren Nachmittag fahren wir ein Stück um die Südspitze herum und erreichen unser zweites Quartier, ein stimmungsvolles Agriturismo inmitten einer Bergamotte-Plantage. F/P/A. (Anfahrt 1h, Transfer zur zweiten Unterkunft 1 1/2 h)

MI 28.4.21: Monte Grosso und Campoli

Traumrunde zum Monte Campoli mit Abstecher zum Monte Grosso. Wir fahren zum Städtchen Bova mit seiner grekanischen Kultur (Besichtigung am Rückweg) und weiter zum Ausgangspunkt. Schon bald führt der Pfad durch Wald und später auf einem Grat mit gewaltigen Ausblicken, Richtung Giglioloa-Wasserfall, in zerfurchte Schluchten und nach Bova. Der kurze Abstecher zum Monte Grosso belohnt uns mit einem Traumblick auf den Amendoleafluss, dessen untern Teil wir am nächsten Tag durchwandern. Auf der Rückfahrt besuchen wir noch das Städtchen Bova, das Zentrum der Grekanischen Kultur in der Region. (↗ ↘ 420 m, WZ 4 h, plus Abstecher zum Monte Grosso WZ 3/4 h. Transfers je 50 min. (F/P/A).

DO 29.4.21: Auf den Spuren der Griechen

Wir steigen in das Flussbett hinab und wandern stromaufwärts mit einigen Flussquerungen (gute Sandalen mit Halteriemern hinten + vorn mitnehmen) durch eine eindruckliche Steinwüste. Über einen Serpentinweg gelangen wir in das abgelegene Dörfchen Gallicianò, das heute nur noch rund 50 Einwohner zählt. Ein typisches Mittagessen, ein kleines ethnografisches Museum, die orthodoxe Kirche und atemberaubende Aussichten erwarten uns. Und wenn die Sonne wieder tiefer steht, geht es über Wiesen und Ziegenpfade zurück zu unserer Unterkunft. (↗ 470 m, ↘ 470 m, WZ 5 h, F/M/A).

FR 30.4.21: Pentedattilo - das Felsendorf und die einmalige Blumenpracht!

Wir fahren um den südlichsten Punkt des Stiefels und hinauf in die Hügel. Eine Botanik-Tour par excellence erwartet uns bei der Umrundung der roten Felsen von Pentedattilo. Der Name des Bergdorfes geht zurück auf das griechische Wort „pente daktylos“ (fünf Finger). Die Felsformation unter die sich das verlassene Dorf schmiegt gleicht einer Hand. Ein Abstecher bringt uns zur Burgruine auf dem Hügel, wo wir der schauerlichen Legende von der Rache des verschmähten Liebhabers Bernardino lauschen. (Transfer 1/2 h, ↗ 500 m, ↘ 500 m, WZ 4 h). Transfer entlang dem Meer (50 min), wo wir über der Strasse von Messina den Kegel des Aetna bestaunen, der gegenüber der nur 3 Kilometer breiten Meerenge in den Himmel ragt. Übernachtung und Abschiedsessen im stilvollen Palazzo-Hotel im alten Viertel des idyllischen Fischerstädtchens Scilla. Und abends versinkt beim Apéro die Sonne im Tyrrhenischen Meer und wir gönnen uns noch einen kurzen Bummel durch enge Gassen oder ein Bad im Meer ... (F/P/A)

SA 1.5.21: Zum Abschluss - ein Wander-Highlight über der Tyrrhenischen Küste.

Fahrt entlang dem Meer zum Ausgangspunkt unserer letzten Tour. Zum Abschluss wandern wir auf dem einmaligen „Tracciolino“ (WZ 2 - 4 h) hoch über dem Meer bevor es endgültig Richtung Flughafen geht (Fahrt 1/2 h bis Start Wanderung, Fahrt 1 1/2 h bis Flughafen). Am späten Abend Heimflug nach Zürich. (F/P)

Hinweis: Das endgültige Programm ist von den Flugzeiten abhängig.

Unesco-Geopark Aspromonte

Der Aspromonte-Nationalpark ist 2017 zum Unesco Geopark ernannt worden. Ein Höhepunkt der Region ist der Monolith PIETRA CAPPÀ im „Tal der grossen Steine“. Er ist der grösste seiner Art in Europa. In der Nähe finden sich noch weitere zerklüftete Felsformationen, die einst von Mönchen als Zufluchtsort genutzt wurden und an die Felshöhlen von Kappadokien erinnern. Daneben besticht die Region durch historisch bedeutsame Orte wie das Städtchen Gerace mit seiner eindrucklichen normannischen Kathedrale, der grössten Kirche Kalabriens.

Der Aspromonte ist ein beinahe 2000 Meter hoher Gebirgsstock im Mittelmeer und zeichnet sich vor allem durch seine Vertikalität aus, die ihm zu verschiedenen Klimazonen auf engstem Raum verhilft. Während an der Küste schon im März ein unglaubliches Blütenmeer explodiert, liegen auf den höchsten Spitzen noch bis Ende Mai letzte Schneereste.

Erforderliche Reisedokumente: Zur Einreise nach Italien benötigen Schweizer Staatsbürger einen gültigen Reisepass oder Personalausweis. Tipp: Kopieren Sie vor Abreise Ihren Reisepass bzw. Personalausweis und Ihr Flugticket. Im Verlustfall erleichtert dies die Neubeschaffung. Bewahren Sie die Kopien getrennt von den Originaldokumenten und Ihren Wertgegenständen auf.

Gesundheitsbestimmungen: Zur Zeit sind keine Impfungen zur Einreise in Italien vorgeschrieben. Es werden folgende Basisimpfungen empfohlen: Tetanus, Diphtherie und Polio. Ausführliche Gesundheitsinformationen erhalten Sie unter www.safetravel.ch oder www.osir.ch

Medikamente: Stellen Sie sich bitte eine Reiseapotheke zusammen, die Ihren individuellen Bedürfnissen angepasst ist. Denken Sie an Arzneimittel gegen Durchfallerkrankungen, Schmerzen und Erkältungskrankheiten sowie Verbandsmaterial und Pflaster. Ihre Reiseleiter führt eine Reiseapotheke mit, der Inhalt ist jedoch nur für Notfälle gedacht.

Geld und Kreditkarten: Die offizielle Währung ist der Euro. Wir empfehlen die Mitnahme von Bargeld und der EC-Karte. Mit Ihrer Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol mit PIN-Nummer) können Sie an Geldautomaten im Geld abheben. (Gebühren beachten!). Wechselkurs: 1 CHF = ca. 1.15 Euro

Nebenkosten: Ihre Reise beinhaltet die genannte Verpflegung. Bitte planen Sie Kosten für zusätzliches Essen, Getränke, Trinkgelder, Souvenirs, etc. ein. Trinkgelder sind in Italien üblich. In Hotels, Restaurants und Bars sind 10 % angemessen. Trinkgeld Empfehlung pro Person: ca. Euro 20.00 bis 25.00 für Busfahrer und Zimmerservice in den Hotels, ca. Euro 20.00 bis 25.00 für die lokale Reiseleitung.

Versicherungen: Eine internationale Reise- und Annullationsversicherung ist obligatorisch und muss ab Buchung bis Tourende gültig sein. Ferner sollten Sie die ausreichende Auslanddeckung Ihrer Kranken- und Unfallversicherung sowie allenfalls eine Gepäckversicherung prüfen.

Strom: Die Stromspannung beträgt 220 Volt bei 50 Hertz. Zweipolige Euro-Stecker können überall problemlos benutzt werden. Rundstecker mit Euro-Adapter.

Zeit: In Italien gilt Mitteleuropäische Zeit (MEZ). Wie in der Schweiz werden Ende März die Uhren zur Sommerzeit um eine Stunde vorgestellt und Ende Oktober wieder zurückgestellt.

Reiseführer: Kalabrien-Reiseführer, Taschenbuch-Ausgabe von Dumont oder Marco Polo.

Literaturtipps: Der Roman "Vita" von Melania G. Mazzucco sowie der Roman „Der Hügel des Windes“ von Carmine Abate, beide atb-Verlag

Tourcharakter und Anforderungen

Allgemeines:

Abwechslungsreiche Wander-, Erholungs- und Kulturreise. Das Programm bietet vielschichtige Touren mit kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten. Dazwischen bleibt Zeit zum Baden und Entspannen und für kulturelle Besichtigungen.

Konditionelle + technische Anforderungen: Die täglichen Gehzeiten betragen 3 bis 6 Stunden mit Höhenunterschieden bis ca. 650 Meter. Wir tragen nur den leichten Tagesrucksack. Die Wege führen meist über gute, oft steinige Pfade (manchmal auch zugewachsen). Sie sollten über Trittsicherheit und eine mittlere bis gute Kondition verfügen.

Lokale deutschsprechende CH-Wanderleiterin: Auf unseren Wanderungen werden wir von einer deutschsprechenden lokalen Wanderleiterin begleitet, die uns in die Besonderheiten der Region einweicht. Sie ist Schweizerin und lebt seit 20 Jahren in Kalabrien und freut sich sehr uns ihre neue Heimat näher zu bringen.

Klima: Im Küstenbereich herrscht mediterranes, im Inneren des Landes gemässigt Kontinentalklima. Da es im Sommer teilweise sehr heiss wird, haben wir die Reise bewusst ins Frühjahr gelegt. Dann sind die Temperaturen angenehmer. An der Küste liegen sie meist zwischen 20° und 25 ° Celsius, in den höheren Lagen kann es kühl werden. Mit Schwankungen und Wetterumstürzen muss gerechnet werden.

Ausrüstung: Wir benötigen die gleiche Ausrüstung wie für Bergwanderungen in den Alpen, mit festen, hohen Wander-/Trekking-Schuhen (über Knöchel) und mit guter Profilgummisohle. Die Mitnahme von Stöcken wird wegen der teilweisen steinigen Abstiege empfohlen. Eine ausführliche Ausrüstungsliste wird mit den Teilnehmerinformationen zugeschickt.

Unterkünfte: Um langen Anfahrtswege zu den einzelnen Wanderungen zu vermeiden wohnen wir in drei verschiedenen Unterkünften. Zu Beginn 3 Nächte in einem Mittelklass-Hotel am Meer (3*-Kategorie) und essen abends meist in einem Ristorante oder Trattoria im Städtchen. Dazwischen übernachten wir in einem einfacheren aber fantastisch gelegenen Agriturismo in einer Bergamotte-Plantage in den Bergen. Der Betrieb ist familiär geführt und wir werden mit ausgezeichnetem Essen verwöhnt. Zum Abschluss übernachten wir im Kleinhotel mit ausgezeichnetem Restaurant im hübschen Fischerstädtchen Scilla am Tyrrhenischen Meer. Alle Unterkünfte verfügen über Zimmer mit DU/WC. Einzelzimmer sind beschränkt verfügbar!

Verpflegung: Vollpension auf der ganzen Reise, ausser auf der An- und Rückreise. Unsere Wanderleiterin vor Ort liebt die einheimische Küche und kredenzt uns wo möglich regionale Spezialitäten. Entsprechend essen wir einmal in einem Lokal an der Wanderroute oder werden auch mal vom Fahrer des zweiten Buses mit Kaffee + lokalen Süssigkeiten oder einer warme Spezialität verwöhnt. Das Picnic wird von der lokalen Wanderleiterin besorgt und von allen gemeinsam getragen. **Um Abfall zu vermeiden empfehlen wir die Mitnahme einer Frischhaltebox und eines Messers. Picnicdecke, Löffel + Gabel, Plastikteller und Becher werden von Wanderlust gestellt.**

Mahlzeiten: Das italienische Frühstück besteht meist aus Weissbrot, Wurst und Käse, Konfitüre und Butter (beim Hotel noch Müesli). Zum trinken gibt es Kaffee oder Tee. Zum Abendessen wird Fleisch oder Fisch serviert, dazu meist Gemüse, Nudeln, Reis oder Kartoffeln. Vegetarische Verpflegung bitte auf Anmeldung angeben.

Transporte: Die Fahrten sind mit zwei Kleinbussen geplant. Die Fahrzeiten sind moderat und im Detailprogramm ersichtlich. **Um einen Direktflug zu garantieren, benötigen wir Ihre frühezeitige Buchung - nur dann können wir definitiv reservieren.** Bei später Buchung muss evtl. auf Flüge mit Umsteigen ausgewichen werden. In diesem Fall werden Extratransporte ausserhalb des Gruppentransfers separat organisiert und verrechnet.

Zuganreise: Ist individuell möglich und wurde schon von einigen Gästen praktiziert.

Wichtige Hinweise: Selbstverständlich ist es das Ziel der Reiseleitung und unserer Partner vor Ort, sämtliche Programmpunkte wie angegeben durchzuführen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen Abweichungen vom Detailprogramm geben, bitten wir um Ihr Verständnis.

Reiseunterlagen: Sie erhalten ca. 10 Tage vor Abreise alle notwendigen Reiseinformationen u.a. mit ausführlicher Ausrüstungsliste, Teilnehmerliste, mit Angaben zu Treffpunkt und -zeit, Flugplan und wichtigen Adressen.

Unsere Leistungen:

Inbegriffen:

- Transfers + Überlandfahrten gemäss Programm
- geführte Wanderungen durch deutschsprachige, lokale Schweizer Wanderführerin
- Eintritte + Besichtigungen gemäss Programm (Kathedrale von Gerace)
- 3 Übernachtungen im Agriturismo (Basis DZ/DU/WC)
- 4 Übernachtungen in Mittelklass-Hotels (Basis DZ/DU/WC)
- 7x Frühstück/Nachtessen
- 6x Picnic, 1x Mittagessen
- Leitung + Organisation durch Wanderleiterin Barbara Steinmann (ab 8 Gästen)

Nicht inbegriffen:

- Flüge Zürich - Lamezia Terme retour in Economy-Klasse (Bei Drucklegung ca. CHF 370.–)
Die Flüge sind nicht im Pauschalpreis inbegriffen. Auf Ihren Wunsch besorgen wir Ihnen gerne die Flüge und werden diese nach Buchung zum Tagestarif verrechnen.. (Es gelten die Bedingungen der Fluggesellschaften). Bitte dazu eine Kopie des gültigen Passes einschicken
- sämtliche Flughafentaxen.
- Einzelzimmer-Zuschlag. Beschränkte Plätze für Frühbucher vorhanden.
- Impfungen
- Getränke
- Picnic/Lunch am Rückreisetag
- Trinkgelder
- sämtliche Versicherungen (Reise- und Annullationsversicherung obligatorisch)
- Persönliche Auslagen
- Kosten für persönliches Übergepäck
- allfällige Flugtariferhöhungen und Treibstoffzuschläge
- Mehrkosten aufgrund wetter- bzw. verhältnisbedingter oder von Teilnehmern verlangter Programmänderungen (z.B. nicht passierbare Strassen, Flugverspätungen, Flugausfälle, nicht aufgeführte Leistungen)

Reisedauer: 8 Tage

Gruppengrösse: Die Reise wird ab 5 Personen durchgeführt, maximal sind 11 Teilnehmer

Kosten:

bei 8 – 11 Teilnehmern	CHF 1670.– (ohne Flug - siehe oben)
Zuschlag Einzelzimmer	CHF 190.–
Kleingruppe	CHF 1670.– (bei 5-7 Gästen Reiseleitung nur durch lokale CH-Wanderleiterin)

Falls Sie ein Doppelzimmer wünschen, aber kein(e) Zimmerpartner(in) gefunden werden kann, erhalten Sie ein Einzelzimmer. In diesem Fall müssen wir den Einzelzimmer-Zuschlag verrechnen.

Definitive Buchung: Bis 15. Dezember 2020. Danach auf Anfrage. Frühe Buchung empfohlen, damit die Sitzplätze auf den Flügen an den Reisedaten garantiert werden können. Ansonsten müssen wir die nächstmöglichen Termine buchen und dadurch entstehende Zusatznächte verrechnen.

ANMELDUNG KALABRIEN / ASPROMONTE 2021

Bequemer über Internet anmelden! Bitte pro Person 1 Talon ausfüllen

Reise	Datum	Preis
Name (wie Pass oder ID)		
Vorname (wie Pass oder ID)		
Strasse		
PLZ/Ort		
Tel-Priv	Gesch	Mobile
e-mail		
Geburtsdatum		
Heimatort		
Beruf		
Nationalität	Pass oder ID-Nr.	
Ausstell-Datum	Gültig bis	

Ausgestellt in

Reiseversicherung (Name/Kontakt/Versicherten-No/SOS-24-h-Tel/Mail/REGA-No):

Kontaktperson zu Hause (Name/Mail/Tel/Mobile):

Angaben zu bestehenden Krankheiten/Allergien, Medikamenten (werden vertraulich behandelt):

Ihr Reisepass/ID muss mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum gültig sein!

Reise- + Annullations-Versicherung obligatorisch!

Ich habe keine Reiseversicherung und besorge die obligatorische Annullations-+ Assistanceversicherung (inkl. Bergung + Extra-Rückreise europaweit) **innert 8 Tagen ab Buchung + schicke Kopie der Versicherungskarte mit Notfall-Nummer, E-Mail** etc. Bei Fragen geben wir gerne Auskunft.

Ich habe die obligatorische Annullations- und Assistance-Reiseversicherung (inkl. Bergung + Extra-Rückreise weltweit), **die ab Buchungsdatum bis Tourende läuft und schicke Kopie der Versicherungskarte mit Notfallnummer + Mail, etc.**

Ich wünsche folgende Buchung

- Doppelzimmer
- Einzelzimmer (beschränkt, plus CHF 190.–)
- vegetarisches Essen
- Flug Zürich-Lamezia-Terne (**gültige Kopie vom Pass oder ID mitschicken**)
- Meine Email-Adresse darf auf die Teilnehmerliste

Mit meiner Unterschrift anerkenne ich die Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen (AGB)

Ort u. Datum